

März 2015

# Stadtteilzeitung Lobeda



Nummer 205 18. Jahrgang [www.jenalobeda.de](http://www.jenalobeda.de)

## „Buntes Gemüse“ und Raum für Gestaltung Der Bauspielplatz in Lobeda-West ist ein multikultureller Treffpunkt



Niels Rogoll (Mitte) stellt Werkzeuge mit der deutschen Bezeichnung vor

**Ein Tag** im Winter auf dem Bauspielplatz. Eigentlich vermutet man um diese Jahreszeit kaum jemanden, der Lust hat, im Freien Buden zu bauen. Doch weit gefehlt. Eine Gruppe Kinder erkundet das Gelände, probiert die Schaukel und die Spielgeräte. Niels Rogoll, pädagogischer Mitarbeiter, erscheint mit einer großen Bastelkiste. Er hält einzelne Werkzeuge in die Höhe und sagt den deutschen Namen. Die Kinder um ihn herum wiederholen „Hammer“, „Zange“, „Säge“. Sie kommen aus Syrien, Eritrea, Mazedonien, Albanien, Taiwan und anderen Ländern. In drei Wochen lernen sie die ersten deutschen Worte und Sätze, um sich in ihrer neuen Umgebung zurechtzufinden. Zum Grundwortschatz gehören Begriffe zur eigenen Person, zur Kleidung, Schule, Familie und einigem mehr. „Das machen wir auf spielerische Art und Weise“, erläutert Julia Römer von der Kindersprachbrücke. Der Tag auf dem Bauspielplatz ist Bestandteil eines Intensivsprachkurses zur Vorbereitung auf die Schule, den der Verein

anbietet. Beim Basteln, Kleben und Hämmern merken sich die Kinder die Begriffe besser. Niels Rogolls Aufforderung, mit dem Bretternageln zu beginnen, verstehen sie nicht sofort. Aber als er zeigt, wie es geht, folgen ihm alle mit Begeisterung. Auch die kleinen Mädchen wollen einen Hammer haben, um beim Hausbau mitzumachen.

**Das Konzept**, das der Bauspielplatz auf dem Gelände an der Emil-Wölk-Straße verfolgt, lässt den Kindern viel Freiraum zur eigenen Gestaltung. Wenn ein neues Haus entstehen soll, fertigen sie eine Zeichnung an. Außer in statischen Fragen greifen die Pädagogen kaum in das Konzept ein. „Wir helfen dabei, die Säulen zu setzen“, sagt Niels Rogoll, „ansonsten geben wir so wenig wie möglich vor.“ Zu den Öffnungszeiten können die Kinder immer kommen, um an ihrem Projekt zu arbeiten. Holz, Werkzeuge und Nägel liegen bereit, um eigene Ideen in die Tat umzusetzen. Das stärkt das Selbstbewusstsein und macht Lust auf

mehr. An die Bretterbuden schließt sich der Kleingartenbereich an, der sich in den letzten Jahren entwickelt hat. Erwachsene und Kinder probieren dort den Anbau verschiedenster Kulturen.

**Neu dazukommen** wird in diesem Jahr der Interkulturelle Nachbarschaftsgarten „Buntes Gemüse“, der im April eröffnet werden soll. Gemeinsam mit verschiedenen Vereinen und Initiativen, darunter die Freie Bühne, Essbare Stadt, Klex und Streetwork, will der Abenteuerspielplatz Asylsuchenden aus dem in unmittelbarer Nachbarschaft gelegenen Flüchtlingsheim die Möglichkeit zum Gärtnern anbieten. Gedacht ist an eine Kombination aus Hochbeeten und Ackerfläche. Bei den Arbeitseinsätzen können sich alle Beteiligten besser kennenlernen und austauschen. Dass das gut funktioniert, zeigt der Tag, den die Kindergruppe dort verbracht hat. Mit leuchtenden Augen begutachten sie ihr Werk. Und gelernt haben sie auch eine ganze Menge.

Die Eröffnung des Interkulturellen Nachbarschaftsgarten erfolgt mit einem **Arbeitseinsatz am 18. April**

Öffnungszeiten im Winter:

**Mi-Sa 14 - 17 Uhr, Sa 10 - 15 Uhr**



Beim Holzhausbau lernen die Kinder spielend die deutsche Sprache – und dazu noch viel Nützliches

## Klinikum: Baubeginn für Parkhaus

Seit Februar gelangen alle Besucher wieder über die Zufahrtstraße von der Erlanger Allee ins Klinikum. Gleichzeitig wurde der Eingang zum Parkplatz über die Drackendorfer Straße gesperrt. Hier wird seit Kurzem ein Parkhaus gebaut. Auf einer Gesamtfläche von 8600 Quadratmetern sollen etwa 1300 überdachte Parkplätze entstehen, die bereits 2016 genutzt werden können. Matthias Wittek, der Leiter des Geschäftsbereiches Beteiligung und Beschaffung des UKJ, hat dafür eine schlüssige Erklärung: „Bisher stehen Parkplätze nur ebenerdig zur Verfü-

gung. Das neue Parkhaus nutzt die bestehende Fläche deutlich besser aus. Vom künftigen Ausgang des Parkhauses bis zum neuen Haupteingang des Klinikums ab 2016 werden es dann weniger als 100 Meter Fußweg sein.“

**Die Baukosten** werden auf rund 13 Millionen Euro veranschlagt. Errichten und betreiben wird das Gebäude die Unternehmensgruppe Contipark in Eigenregie. Auf vier Etagen können dann Patienten und Besucher ihren PKW parken. Die erste halbe Stunde soll das jeweils kostenlos möglich sein.



Das neue Parkhaus im UKJ: Die Grundfläche hat die Größe eines Fußballfeldes (Visualisierung: Contipark Unternehmensgruppe)

## Ein neues Taubenhaus

Das Taubenhaus in der Stauffenbergstraße (Stadtteilzeitung berichtete) hat seine Kapazitätsgrenze erreicht. Dort wohnen mittlerweile 105 beringte Tauben. Der Erfolg des Konzeptes tierschutzgerechter Regulierung der Population hat jenawohnen bewogen, ein weiteres Taubenhaus in der Fregestraße 2/4 zu errichten. Seit Dezember leben hier einige Brieftauben, die ihre Artgenossen aus der Umgebung anlocken sollen. Sobald die Tauben den Brutplatz annehmen und ihre Eier ablegen – was dreimal pro Jahr geschieht – wird Taubenwart Stephan Köbe diese gegen Plastikattrappen austauschen. In der Stauffenbergstraße sammelt er körbeweise die frisch gelegten Eier ein. 2014 waren es stattliche 230 Stück. Stephan Köbe, selbst Tauben-

züchter, hat den Taubenschlag bis Ende vergangenen Jahres im Rahmen der Bürgerarbeit betreut. Nach Auslaufen der Maßnahme und durch das erweiterte Tätigkeitsfeld ist der Fachmann nun Mitarbeiter der inJena gGmbH.



Den neuen Taubenschlag hat die Firma Müller (Göttern) gebaut

## Aus dem Ortsteilrat

Auf der nächsten Sitzung des Ortsteilrates Lobeda geht es u.a. um die Verkehrssituation am Allendeplatz mit Ein- und Ausfahrten zur Erlanger Allee und den angrenzenden Straßen.

**4. März um 18 Uhr** im Reha-Zentrum der Gräflichen Kliniken (Allendeplatz)

## Neue Verkehrsregelung

Nach einem Vorort-Termin, bei dem es um die zugeparkte Einfahrt von der Carolinenstraße in die Novalisstraße ging, wird nun in diesem Bereich ein Halteverbotsschild aufgestellt. Damit soll der Durchlass an der Kreuzung gewährleistet werden.

## Gute Aussichten

Seit Oktober 2014 wird ein neuer dualer Studiengang „Pflege“ in Jena angeboten. Innerhalb von vier Jahren kann dabei sowohl ein Berufsabschluss als auch ein international anerkannter Bachelor-Abschluss erworben werden. Für die Ausbildung kooperieren die Medizinische Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität, die Ernst-Abbe-Fachhochschule und das Universitätsklinikum miteinander. Bis zum 30. Juni können Bewerbungen für den im Herbstsemester 2015 beginnenden Studiengang eingereicht werden. Weitere Informationen bei Pflegedirektorin Anne Veronika Boock unter 03641/9395151 oder [veronika.boock@mad.uni-jena.de](mailto:veronika.boock@mad.uni-jena.de)

## Raum für Flüchtlinge

Nach Aussagen der Stadt ist die Rodatalschule, die bis zu den Winterferien als Ausweichquartier für die Nord-schule gedient hat, nun vorübergehend Flüchtlingsunterkunft. 56 Asylbewerber sind bereits im Februar in die zweite Etage eingezogen, gepflegt werden sie im Erdgeschoss. Derzeit kommen pro Monat 60 Flüchtlinge aus den Thüringer Erstaufnahmeeinrichtungen nach Jena. Die Gemeinschaftsunterkunft, die die Stadt an der Emil-Wölk-Straße baut und die Anfang Mai eröffnet werden soll, kann 80 Personen aufnehmen. Um die Ankommenden unterzubringen, wird in allen Stadtteilen nach geeigneten Gebäuden und Wohnungen gesucht.



## Natur (er)leben

Nützliche Tipps und Tricks für das Leben in der Natur gibt es bei der Kinderakademie im KuBuS. Anmeldung für 5- bis 9-Jährige an [kubus@jenalobeda.de](mailto:kubus@jenalobeda.de)  
**Sonnabend, 7.3. 11-14 Uhr**

## Frühlingsfest im Klex

Der Klex lädt am 21. März Familien zum Frühlingsfest ein. Neben Kaffee und Kuchen gibt es bunte Frühlingsbasteleien, viele Spiele und eine Druckwerkstatt. Das Team des Abenteuerspielplatzes ist auch dabei.

**Sonnabend, 21.3. 14-18 Uhr**

## Sternstundenkino

Das Familienkino im KuBuS zeigt den Film „Rio 2 - Dschungelfieber“. Die aus „Rio“ bekannten Aras Blu und Jewel erleben im Regenwald am Amazonas viele Abenteuer.

**Sonntag, 29.3. 10 Uhr**

## Theater Kids im Klex

Die Theater Kids Jena proben wöchentlich unter Anleitung eines Theaterpädagogen der Freien Bühne an einem eigenen Stück. Kinder zwischen 7 und 12 Jahren, die Lust haben, mitzuspielen oder neue Freunde kennenzulernen, sind willkommen. Das Projekt der Initiative „Kinderfreundliche Stadt“ wird vom Bundesprogramm „Kultur macht stark“ gefördert.

**Probenzeit: Dienstag 17-19 Uhr**

## Fotoausstellung

Bianka Werchan hat mit ihrer Kamera Tiere des Erfurter Zooparks, darunter Erdmännchen, Berberlöwen und Affen festgehalten. Die Bilder sind ab 5. März im Stadtteilbüro zu sehen.

**Vernissage: 5.3. 16 Uhr**

## Piloga-Kurs

Im AWO-Mehrgenerationenhaus beginnt im März (dienstags 20 Uhr) ein Kurs Piloga mit Elementen aus Yoga, Pilates und Entspannung.

**Anmeldung Tel. 33 31 41**

## JENAer Bilderbogen

Im 7. Teil der Filmreihe von Peter Fackelmayer sind archäologische Untersuchungen im Stadtzentrum, der Abriss des Lobedaer Kulturzentrums und der Buswendeschleife Lobeda-West sowie der Bau des Kraftwerks am Paradies und der Holzmarkt-Passage zu sehen.

**Mittwoch, 11.3. 16 Uhr**



*Abriss des Kulturzentrums (1998)*

## „Solo Sunny“

Mit dem Film von Konrad Wolf wird die Reihe „Starke Rollen – Frauen im Kino“ im KuBuS fortgesetzt. „Solo Sunny“ tingelt mit ihrer Band durch die DDR-Provinz und versucht trotz beruflicher und privater Rückschläge, die Hoffnung nicht aufzugeben.

**Mittwoch, 11. 3. 19 Uhr**

## Kreatives zur Osterzeit

Verzierte Ostereier oder kleine bunte Sträuße – diese und ähnliche kleine Osterbasteleien können im Kreativ-Treff mit Renate Haastert entstehen. Es wird um Anmeldung gebeten.

**Dienstag, 17.3. 14 Uhr**

## Sonntagscafé

Der KuBuS lädt zum monatlichen Sonntagscafé mit Musik und selbstgebackenem Kuchen ein. Zu Gast ist der Sänger und Gitarrist Alexandre Morozov mit einer Auswahl russischer Lieder.

**Sonntag, 15.3. 14-17 Uhr**

## Osterspaziergang

Das Stadtteilbüro lädt zum geführten Osterspaziergang entlang des neuen Saalebogens nach Burgau ein. Neben Wissenwertem zu dem neuen Erholungsbereich gibt es auch ein kleines Kaffeepicknick. Treffpunkt ist an der Schwimmhalle Lobeda-West.

**Dienstag, 31.3. 14 Uhr**

## Ortsgeschichte Lobeda

Der Arbeitskreis Ortsgeschichte lädt zu einem Vortrag „Geschichte und Geschichten von der Reformation über Spionage im 2. Weltkrieg bis hin zu Brückenunfällen und anderen Ereignissen in und um Lobeda“ ein. Claus Nötzold und Karl-Heinz Donnerhacke tragen im Bärensaal Lehrreiches und Spektakuläres vor. An dem Abend kann auch das Heft 4 der Mitteilungen zur Ortsgeschichte erworben werden.

**Mittwoch, 25.3. 19 Uhr**



*Bau der Fußgänger-Brücke in Lobeda (1978; Foto: Hans Mey)*

## Mitsingen im Volkschor

Der Volkschor Lobeda sucht für die Einstudierung des neuen Programms vor allem Männerstimmen. Auftritte sind unter anderem auf der Landesgartenschau Schmalkalden im September geplant. Die Proben leitet Monika Herold.

**Probe: Mittwoch 19.30 Uhr LISA**



## Stationäres Hospiz geplant

Jenawohnen und die Hospiz- und Palliativstiftung Jena haben eine gemeinsame Absichtserklärung zum Bau eines stationären Hospizes unterzeichnet. Danach will das städtische Wohnungsunternehmen ein Gebäude für 12 bis 14 Bewohner errichten, das von der Stiftung betrieben wird. Geprüft wird derzeit ein Standort in Lobeda-Ost in unmittelbarer Nähe zum Universitätsklinikum.

## Veranstaltungen im Monat März

**Kinder- und Jugendzentrum KLEX,  
Fregestraße 3, Tel. 63 50 90**

**So, 1.3. 9-13 Uhr** Kleidermarkt  
**Mi, 4.3. 15-19 Uhr** Gesunde Ernährung  
 (Familiennachmittag)  
**Mi, 11.3. 15-19 Uhr** Outdoor-Spiele  
 (Familiennachmittag)  
**Fr, 13.3. 16.30-18 Uhr** „Kampf der Gi-  
 ganten“ (Turnhalle)  
**Mi, 18.3. 15-19 Uhr** Spanisch-englischer  
 Familiennachmittag  
**Sa, 21.3. 14-18 Uhr** Frühlingsfest  
**Mi, 25.3. 15-19 Uhr** Osterbasteln  
 (Familiennachmittag)  
**30.3.-2.4.** Ferienangebot (Workshops)  
**KuBuS, Th.-Renner-Str. 1a, Tel. 53 16 55**

**Sa, 7.3. 11-14 Uhr** Kinderakademie „Na-  
 tur (er)lebenswert“  
**Mi, 11.3. 19 Uhr** Film „Solo Sunny“  
**Sa, 14.3. 20 Uhr** Salsa Crashkurs und Party  
**So, 15.3. 14-17 Uhr** Sonntagscafé  
**So, 29.3. 10 Uhr** Sternstundenkino  
**Stadtteilzentrum LISA, Werner-Seelen-  
 binder-Straße 28a, Tel. 49 28 35**

**So, 1.3. 15 Uhr** Stadtteilkonzert im LISA  
 - Streichquintette von Mozart und Dvorák  
**Mi, 4.3. 19 Uhr** Fit durch Tanzen (Sport-  
 raum, Anmeldung Tel. 42 20 62)  
**Sa, 14.3. 21 Uhr** Familientanz - Rock,  
 Pop, Schlager (Einlass 20.30 Uhr)  
**Mi, 18.3. 19 Uhr** Fit durch Tanzen  
**Sa, 28.3. 9-14 Uhr** Briefmarken-, An-  
 sichtsarten und Münzbörse (Jenaer  
 Philatelisten e.V.)

**Stadtteilbüro Lobeda (Galerie), Karl-  
 Marx-Allee 28, Tel. 36 10 57**

**Do, 5.3. 16 Uhr** Vernissage Thüringer  
 Zoopark (Bianka Werchan)  
**Mi, 11.3. 16 Uhr** JENAer Bilderbogen (7)  
**Do, 12.3. 13 Uhr** PC-Café  
**Di, 17.3. 14 Uhr** Kreatives zu Ostern  
**Mi, 18.3. 16 Uhr** Jenaer Romantiker -  
 Erzählcafé mit Bärbel Käßlinger  
**Di, 31.3. 14 Uhr** Osterspaziergang

**Herausgeber & Redaktion:** Stadtteilbüro Lobeda,  
 gefördert vom Freistaat  
 Thüringen und der Stadt  
 Jena  
**Redakteurin:** Doris Weilandt  
**Satz:** Jochen Eckardt  
**Anschrift:** 07747 Jena  
 Karl-Marx-Allee 28  
 sb@jenalobeda.de  
**E-Mail:** www.jenalobeda.de  
**Internet:** 36 10 57 Fax: 22 28 37  
**Telefon:** Di + Mi 10 - 17 Uhr  
**Öffnungs-  
 zeiten:** Do 10 - 18 Uhr  
**Auflage:** 14.000 Exemplare  
**Druck:** Wicher-Druck Gera  
**Verteilung:** RaatzconnectMedia GmbH  
**Red.-schluss:** 17. 2. 2015

**Studentenklub Schmiede, Emil-Wölk-  
 Str. 5, Tel. 33 16 88**

**Di, 3.3. 17 Uhr** Grillfest  
**Fr, 6.3. 19 Uhr** Kulturschmiede  
**Sa, 7.3. 21 Uhr** Metal Disco  
**Fr, 13.3. 21 Uhr** Lounge Rap Musik  
**Sa, 14.3. 21 Uhr** Gesellschaftstanz  
**Sa, 21.3. 21 Uhr** Goodbye Winter Party  
**So, 29.3. 14 Uhr** Bücher- /Trödelmarkt  
**Jeden Montag 20 Uhr:** Tatortkino  
**Jugendzentrum Treffpunkt, Erlanger  
 Allee 114, Tel. 33 11 46**

**Fr 20-24 Uhr und So 15-19 Uhr** Offene  
 Turnhalle (Rodatalschule)  
**DRK-Seniorenzentrum, Ernst-Schneller-  
 Straße 10, Tel. 33 46 14**

**Do, 5.3. 13.30 Uhr** Singen mit Marion  
 Schnorr, **15 Uhr** Bowling  
**Di, 10.3.** Wanderung Krippendorf Mär-  
 zenbecher (Treff 9 Uhr Holzmarkt),  
**14 Uhr** Nachmittag für Demenzer-  
 krankte und Angehörige  
**Mi, 11.3.** Wanderung Wittersroda-  
 Geunitz (Treff 10.45 Busbhf.)

**Do, 12.3. 13.30 Uhr** Gemeinsames Sin-  
 gen mit Marion Schnorr  
**Do, 19.3. 13.30 Uhr** Singen mit Marion  
 Schnorr, **14.30 Uhr** Volkssolidarität  
**Fr, 20.3. 13 Uhr** Patchwork zur Oster-  
 zeit  
**Di, 24.3. 13 Uhr** Fahrt nach Weimar  
 Schillerhaus  
**Mi, 25.3.** Wanderung Saalfeld-Bohlen-  
 wand (Treff 9.30 Uhr Paradiesbhf.)

**Do, 26.3. 12 Uhr** Fahrt in die Toskana  
 Therme; **13.30 Uhr** Singen mit Marion  
 Schnorr  
**Di, 31.3. 14 Uhr** Gemeinsames Singen  
 mit Susanne Lehmann  
*Anmeldung für Wanderungen/Fahrten*  
**AWO-Begegnungsstätte, W.-Seelen-  
 binder-Straße 28a, Tel. 35 87 71**

**Mi, 4.3. 14 Uhr** „Tibet, das Dach der  
 Welt“ - Dia-Show mit Diana Lorenz  
**So, 8.3.** Sonntagswanderung Rautal,  
 Winterlinge (Anita Büchner, Karl  
 Schröpfer)  
**Mi, 11.3.** Kurzwanderung (Rudolf Spörl)  
**Mi, 18.3.** Große Wanderung in und um  
 Stadtröda (Bärbel Hörschelmann)  
**Mo, 23.3. 14 Uhr** Infoveranstaltung zu  
 Leistungen der Pflegekasse ab 2015  
 und Zuschüssen fürs Wohnumfeld  
**Mi, 25.3. 14 Uhr** Vortrag Dr. Helga Diet-  
 rich „Giftige Gehölze“  
**Fr, 27.3. 10 Uhr** Kleine Ausfahrt Berga /  
 Elster (Osterfahrt)  
*Anmeldung für Wanderungen/Fahrten*

**AWO-Mehrgenerationenhaus, Rudolf-  
 Breitscheid-Str. 2, Tel. 87 24 500**

**Di, 3.3. 15 Uhr** Erzählcafé in der Guten  
 Stube  
**Sa, 7.3. 15 Uhr** Nachbarschaftscafé  
**Do, 19.3. 15 Uhr** Vortrag Sturz-  
 prophylaxe  
**Sa, 21.3. 15 Uhr** Offenes Nachbar-  
 schaftscafé  
**Di, 24.3. 15 Uhr** Vortrag „Große und klei-  
 ne Katastrophen in Thüringen“  
*Regelmäßig: Mi 10 Uhr* Ganzkörper-  
 training für Senioren; **Do 9.30 Uhr** Näh-  
 und Bastelstube; **Do 15 Uhr** Spiele-  
 nachmittag

**Lobeda-Altstadt**

**Fr, 6.3. 19.30 Uhr** Weltgebetstag zum  
 Thema Bahamas (M.-Niemöller-Haus)  
**So, 8.3. 10 Uhr** Festgottesdienst zur 32.  
 Kirmes; ab **14.30 Uhr** Gemeindefest  
 „Verweile doch, dann wirst du seh´n“  
 (Martin-Niemöller-Haus)  
**Mi, 25.3. 19 Uhr** Vortrag Arbeitskreis  
 Ortsgeschichte (Bärensaal)  
**Ortsteilrat Neulobeda, Tel. 50 48 80**

**Mi, 4.3. 18 Uhr** Sitzung Ortsteilrat zum  
 Thema Verkehrssituation und Beschil-  
 derung Allendeplatz (Cafeteria Gräfliche  
 Kliniken)

**Universitätsklinikum, Erlanger Allee 101**

**Mi, 25.3. 19 Uhr** „Modediagnose De-  
 pression? Was sich wirklich dahinter  
 verbirgt“ - Abendvorlesung mit Dr. Uta  
 Pietsch

### Service

**Stadtteilbüro Lobeda, Karl-Marx-Allee 28**

Beratung ALG II (Ombudsstelle):

**Di, 3.3. 9-15 Uhr**

(Anmeldung **Tel. 44 36 62**)

Bewerbungssprechstunde: **Di 14-16 Uhr**

Rechtsberatung Sozialrecht:

**Mo. 9. und 23.3. 14 Uhr**

**Wohnberatung für Senioren,  
 W.-Seelenbinder-Str. 28a (Tel. 39 48 87)**

**Mi 9-12 Uhr**

**DRK-Seniorenzentrum, Ernst-Schnel-  
 ler-Str. 10 (Tel. 33 46 14)**

Demenzberatung

**Inwol e.V., Allendeplatz 11, Tel. 21 93 99**

Beratung für Menschen mit Behinderung  
**Hospiz Jena e.V. Drackendorfer Str. 12a**

Beratung, Trauerbegleitung, Vorsorgevoll-  
 macht, Patientenverfügung (**Tel. 22 63 73**)  
 24-h Notfalltelefon: **0160 / 444 68 62**

**Kontaktbereichsbeamter, R.-Sorge-Str.2**

Sprechzeit: **Do 16-18 Uhr**

**Tel. 47 32 14 und 0173 / 30 18 632**